

CHRISTUS
KIRCHE
کلیسای مسیح
ALTONA
التونا



Musik & Mehr

Freitag, 19. April 2024



www.christuskirche.de

Was ist Gemeinde?

I. Neues Testament

II. (AT) Ekklesia

III. Rechenschaft vom Glauben/ BEFG

IV. Satzung/ EFG Altona



Und wer gehört dazu?

**I. Mitglieder, Listen,
GottesdienstbesucherInnen,**

...

II. Das Schild an der Kirche



Was ist Gemeinde?

I. Neues Testament



Jesus, der Rabbi und seine Jünger

Einzelne Bezeichnungen und Bilder

Salz der Erde, Licht der Welt, Stadt auf dem Berge (Matthäus 5,14-16)

Reben am Weinstock (Johannes 15)

Zeuginnen und Zeugen (Apostelgeschichte 1,8)

Brief Christi (2. Korinther 3,2)

Tempel Gottes, in dem der Geist Gottes wohnt (1. Korinther 3,10)

Braut Christi (Epheser 5,25)

Haus der lebendigen Steine (1. Petrus 2,5ff).

Apg 2, 41f +47:

Die nun sein (Petrus') Wort annahmen, ließen sich taufen; und an diesem Tage wurden hinzugefügt etwa dreitausend Menschen. Sie blieben aber beständig in der Lehre der Apostel und in der Gemeinschaft und im Brotbrechen und im Gebet. (...) Der Herr aber fügte täglich zur Gemeinde hinzu, die gerettet wurden.

„Anhänger des Weges“ (9,2, vgl. 19,9, 24,14)



Was ist Gemeinde?

II. (AT) Ekklesia

Hebr. ‚qahal‘: vorladen, zusammenrufen

„Nach der hebräischen Auffassung bezeichnet ‚qahal‘ also das Volk Gottes, das von Gott zusammengerufen wurde, um zu hören, was Gott zu sagen hatte, oder im Auftrag Gottes zu handeln.“

Griech. ‚ekklesia‘ kommt vom griechischen Wort für „rufen“

und bezeichnet die politische Versammlung der freien Bürger einer Stadt oder eines Dorfes, die aus einem bestimmten Anlass zusammengerufen worden sind.

Was ist Gemeinde?



Eine Gemeinde ist eine Gruppe von Menschen,

„die zusammengekommen sind“;

eine qahal oder eine ekklesia ist eine Gemeinschaft von Menschen,

„die zusammengerufen wurden.“

Beide Wörter aber, das hebräische sowohl wie das griechische,

betonen das Handeln Gottes.

Bedeutungen von ‚ekklesia‘



Ekklesia meint einerseits eine Gruppe von Christinnen und Christen, die sich an einem bestimmten Ort versammeln.



Zunächst Hausgemeinden



Im ‚Schatten‘ der Synagogen



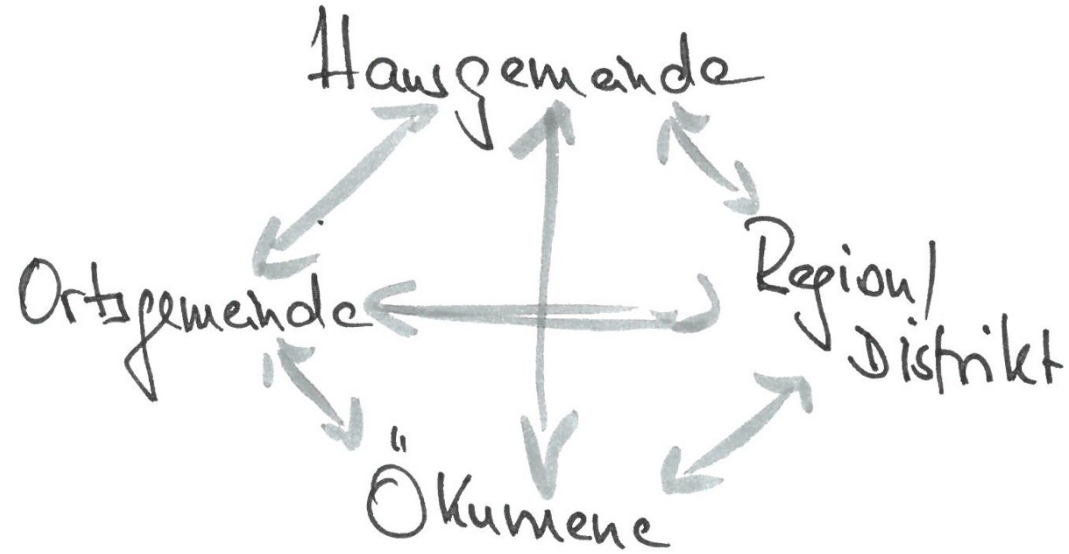
An öffentlich zugänglichen Plätzen



In Regionen gab es mehrere Gemeinden



Verbindung zur Urgemeinde in Jersusalem



Sichtbare Gemeinde vor Ort, in einer Region und weltweit.



Paulus legt dem Begriff Ekklesia aber auch eine **geistliche Dimension** bei.

Er spricht dann von der Ekklesia Gottes oder den Gemeinden Christi und definiert sie näher als „**Geheiligte**“ oder „**berufene Heilige**“ (1.Korinther 1,2 u.ö.).

Gott selbst hat die Gemeinden „berufen“ und „zusammengerufen“, sie ist also nicht an bestimmte Strukturen oder Ordnungen gebunden.

Diese geistliche Ekklesia ist gewissermaßen **die unsichtbare**, besser gesagt **die verborgene Kirche**.

Glaubensbekenntnis: „die heilige, christliche Kirche, Gemeinschaft der Heiligen.“

Der Hebräerbrief greift das in der hebräischen Bibel verbreitete Motiv vom „**wandernden Gottesvolk**“ auf (Hebräer 12,1).

Kennzeichen des Glaubens und der Glaubenden ist es also, unterwegs zu sein, keine „**bleibende Stadt**“ zu haben (Hebr. 13,14), sondern Ausschau zu halten nach dem Reich Gottes.

Das bedeutet auch:

kirchliche Strukturen verändern sich;
sie haben keine Heilsbedeutung,
sondern sind zeitbedingte Reaktionen
auf gesellschaftliche Veränderungen und Umbrüche.

Die Gemeinde Hamburg-Altona – wer gehörte 1871 dazu?



„Die Trennlinie zwischen den beiden Gemeinden war weniger die Stadtgrenze oder die Wohnadresse als vielmehr die Stellung zu Oncken, der trotz zunehmender Anzeichen von Altersdemenz an seinem patriarchalischen Leitungsanspruch festhielt und damit immer mehr in Widerspruch zu den demokratischen Grundprinzipien des baptistischen Gemeindeverständnisses geriet.“ (M.Rothkegel – Festschrift 150 Jahre)

Rechenschaft vom Glauben



Teil 1 - Die Aufrichtung der Gottesherrschaft

Teil 2 - Das Leben unter der Gottesherrschaft

I. Die **Gemeinde Jesu Christi**

II. Die Christen in der Welt

Teil 3 - Die Vollendung der Gottesherrschaft

Teil 2 - Das Leben unter der Gottesherrschaft

I. Die Gemeinde Jesu Christi

Mit der Taufe lässt sich der glaubende Mensch als Glied am Leib Christi zugleich in die Gemeinschaft einer Ortsgemeinde eingliedern.

Dort erkennt er seine geistlichen Gaben und Aufgaben und übt sie zur Ehre Gottes und zum Wohl der Menschen aus, dort erfährt und gewährt er Hilfe und Korrektur.



Ev.-Freikirchliche Gemeinde
Hamburg-Altona K.d.ö.R. - Baptisten
im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.

CHRISTUSKIRCHE
Suttnerstraße 18 / 22765 Hamburg

SATZUNG
DER
EV.-FREIKIRCHLICHEN
GEMEINDE HAMBURG-ALTONA

§3

Mitgliedschaft

(1) Die Mitgliedschaft in der Gemeinde wird erworben:

- (a) durch die **Taufe** auf das Bekenntnis des Glaubens,
- (b) durch **Überweisung** von einer anderen Gemeinde im
"Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland" ,
- (c) durch **Wiederaufnahme**,
- (d) durch **Aufnahme** aus anderen bekenntnisverwandten Gemeinden.
- (e) **Ausnahmen** entscheidet die Gemeindeversammlung.

(2) Die Mitgliedschaft erlischt:

- (a) durch Ausschluss, Streichung, Austritt oder Tod,
- (b) durch Überweisung an eine andere
Gemeinde des Bundes Evangelisch- Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland
oder andere bekenntnisverwandten Gemeinden.

CHRISTUS
KIRCHE
كليسای مسیح
ALTONA
الطنونا



Und wer gehört dazu?

- Mitgliederverzeichnis
- Freundesliste (?)
- Gottesdienstbesuchende (?)
- Teams-NutzerInnen (?)
- Whats App Gruppe (?)
- NachbarInnen (?)

Verzeichnis der Mitglieder

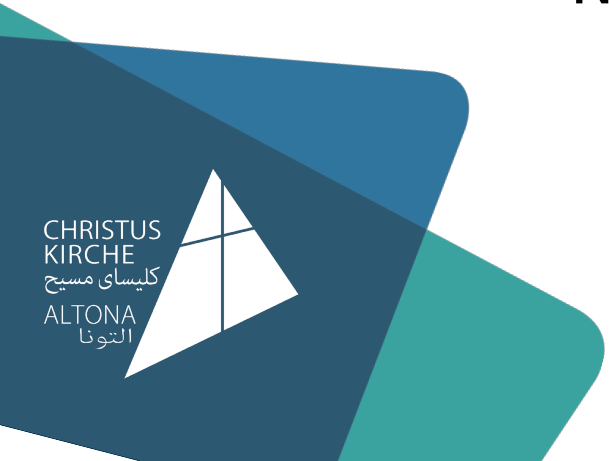
Nr.	Nr. v. M.	Vername	geb. Datum	geb. Name	Telefonnummer	Handy-Nummer	E-Mail	Handy-Nummer	Handy-Nummer
1982	1982	Abd. Aziz	01.01.1982						
1983	1983	Abd. Aziz	15.01.1983						
1984	1984	Abd. Aziz	01.01.1984						
1985	1985	Abd. Aziz	01.01.1985						
1986	1986	Abd. Aziz	01.01.1986						
1987	1987	Abd. Aziz	01.01.1987						
1988	1988	Abd. Aziz	01.01.1988						
1989	1989	Abd. Aziz	01.01.1989						
1990	1990	Abd. Aziz	01.01.1990						
1991	1991	Abd. Aziz	01.01.1991						
1992	1992	Abd. Aziz	01.01.1992						
1993	1993	Abd. Aziz	01.01.1993						
1994	1994	Abd. Aziz	01.01.1994						
1995	1995	Abd. Aziz	01.01.1995						
1996	1996	Abd. Aziz	01.01.1996						
1997	1997	Abd. Aziz	01.01.1997						
1998	1998	Abd. Aziz	01.01.1998						
1999	1999	Abd. Aziz	01.01.1999						
2000	2000	Abd. Aziz	01.01.2000						

Allgemein Beiträge Dateien Raumbellegung Ausfüllen | Anfrage zur E...

Tellen Link kopieren Synchronisieren Herunterladen In SharePoint öffnen

Dokumente > General > Christuskirche - Cloud_Christuskirche Altona > Mitglieder - Dokumente

Name	Geändert	Geändert von
Freunde Januar 2024.pdf	26. Januar	Konny Hoyer
Geburtsstagsliste alle.pdf	26. Januar	Konny Hoyer
Mitglieder Januar 2024.pdf	26. Januar	Konny Hoyer
Vorstand 2023 2025.pdf	26.05.2023	Konny Hoyer

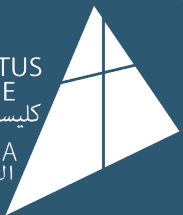


Und wer gehört dazu?

EVANG.-FREIKIRCHL. CHRISTUSKIRCHE

Die Baptistengemeinde baute die Kirche 1913-15 nach Entwurf von J. W. Lehmann. Stifter war Kaufmann Hermann Renner. Die Kriegsschäden beseitigte man 1957 unter der Leitung von Werner Kallmorgen.

Die Außenarchitektur ist neoromanisch. Für den Innenbereich mit Gemeinderäumen im Untergeschoss waren amerikanische Kirchen Vorbild. Im Gottesdienstraum sind Sitzreihen und Emporen im Halbrund geführt und auf den Abendmahlstisch, die Kanzel und das große Taufbecken ausgerichtet.



Und wer gehört dazu?

EVANG.-FREIKIRCHL. CHRISTUSKIRCHE

Die Baptistengemeinde baute die Kirche 1913-15 nach Entwurf von J. W. Lehmann. Stifter war Kaufmann Hermann Renner. Die Kriegsschäden beseitigte man 1957 unter der Leitung von Werner Kallmorgen.

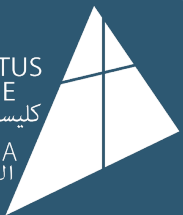
Die Außenarchitektur ist neoromanisch. Für den Innenbereich mit Gemeinderäumen im Untergeschoss waren amerikanische Kirchen Vorbild. Im Gottesdienstraum sind Sitzreihen und Emporen im Halbrund geführt und auf den Abendmahlstisch, die Kanzel und das große Taufbecken ausgerichtet.

CHRISTUSKIRCHE ALTONA

Diese Kirche ist nach Jesus Christus benannt. Er hat deutlich gemacht, dass Gott alle Menschen liebt.

Zu unserer Gemeinde gehören Menschen, die an Jesus Christus glauben, die Interesse am Glauben haben oder die sich einfach über die Gemeinschaft mit anderen freuen.

Und was glaubst du?
Sprich gerne mit uns über Gott und die Welt.
Und verändere die Welt gemeinsam mit uns zum Guten! Wann was bei uns los ist, erfährst du hier: www.christuskirche.de





... und jetzt wird in der Gemeinde miteinander gesprochen!

Die Tür ist offen!

CHRISTUS
KIRCHE
كليساى مسيح
ALTONA
التونا

